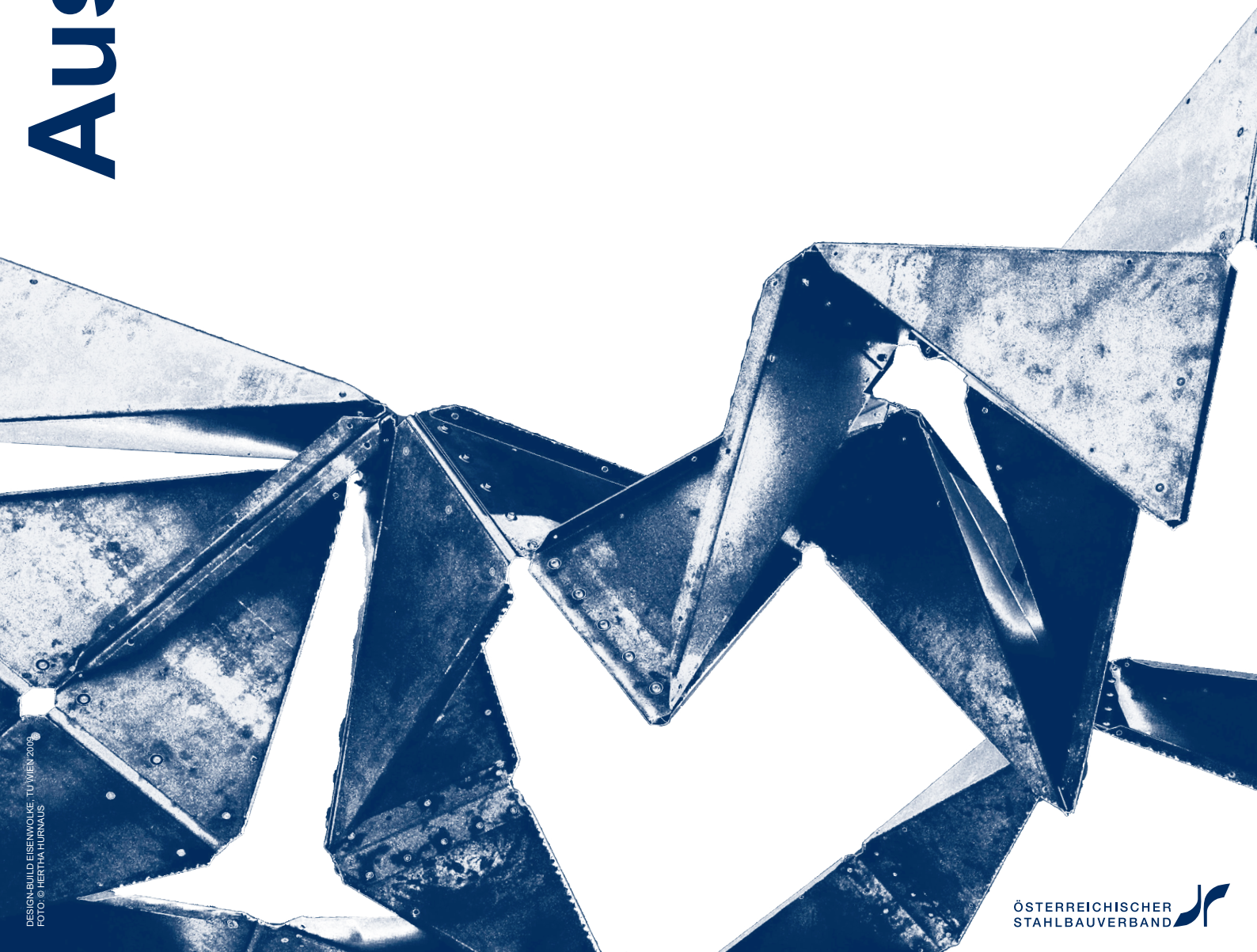


**Auslobung**

**Österreichischer  
Stahlbaupreis  
für Studierende**

**2027**



## Österreichischer Stahlbaupreis für Studierende 2027

ausgelobt durch den Österreichischen Stahlbauverband  
info@stahlbauverband.at

Konzept und Organisation:

Forschungsbereich Hochbau – Konstruktion und Entwerfen, E 253/5

Institut für Architektur und Entwerfen, TU Wien

Wien, 07.07.2026

*Entwurfsdokument vorbehaltlich Freigabe durch die Jury. Änderungen sind im Zuge der konstituierenden Sitzung der Jury möglich.*



<https://www.stahlbauverband.at/studierendenwettbewerb2027-info>

## **Ziel**

Der Österreichische Stahlbauverband lobt bereits zum 7. Mal den Österreichischen Stahlbaupreis für Studierende aus. Ziel ist es, zukunftsweisende und experimentelle Projekte aus den Studienrichtungen **Architektur, Bauingenieurwesen und Kunst** zu fördern und öffentlich sichtbar zu machen.

Der Preis ist inhaltlich offen für konstruktive Experimente, räumliche Visionen und künstlerische Positionen. Die Auseinandersetzung mit den Potentialen von **Stahl- und Metallwerkstoffen** – technische Leistungsfähigkeit und Rezyklierfähigkeit – steht im Vordergrund. Ausgezeichnet werden herausragende studentische Arbeiten, die spannende Welten denken und dabei überzeugende Argumente formulieren, um Stahlbaukultur weiterzuschreiben und in die Zukunft zu tragen.

## **Teilnahmebedingungen**

Eingereicht werden können Projekt- und Abschlussarbeiten, die im Rahmen eines Bachelor- oder Masterstudiums an einer österreichischen Universität in den Studienrichtungen Architektur, Bauingenieurwesen und Kunst seit Oktober 2024 (akademische Jahre 2024/25, 2025/26 sowie zusätzlich das Wintersemester 2026/27) entstanden sind.

Sprachen: Deutsch oder Englisch. Arbeiten von interdisziplinären Teams sind erwünscht.

### Teilnahmeberechtigte Universitäten

Technische Universität Graz, Universität Innsbruck, Technische Universität Wien, Kunstuniversität Linz, die Angewandte - Universität für angewandte Kunst Wien, Akademie der bildenden Künste Wien

## **Kategorien**

Der Österreichische Stahlbaupreis für Studierende wird in zwei Kategorien vergeben. Einreichungen können ohne Zuordnung zu einer der Kategorien erfolgen.

### 1. Upcycle & Recycle

In dieser Kategorie werden Projekte prämiert, die ihren Fokus auf die materialspezifischen Potentiale Zerlegbarkeit und Wiederverwendung legen sowie die Themen Nutzung und Adaption mit und durch Stahl auch auf Gebäudeebene thematisieren.

Kriterien sind das Herausarbeiten der Kreislauffähigkeit des Materials, Strategien zur Minimierung von Treibhausgasemissionen (z.B. Leichtbau oder THG-reduzierte Materialien), Recyklierfähigkeit, Rück- und Umbaupotentiale, Verwendung von gebrauchten Bauteilen, intelligente Andersverwendung, Form(er)findungen, Prototypen sowie unkonventionelle Detaillösungen

### 2. Raum & Struktur

In dieser Kategorie werden Projekte prämiert, die räumlich - konstruktive Schwerpunkte setzen. Die Projekte sollen außergewöhnliche räumliche Qualitäten und anspruchsvolle konstruktive Strukturen bei sinnhaftem Einsatz des Materials Stahl zeigen. Leistungsfähigkeit und ästhetisches Potential können als experimentelle Struktur, als optimiertes und effizientes System, im Umgang mit bestehenden Bauten oder als hybride Bauweise erprobt werden. Ökologische Maßstäbe werden für die Ressourcen Material und Raum angesetzt, motivieren darüber hinaus jedoch auch zu einer innovativen Auseinandersetzung mit Fragen zum Beispiel der Hülle (Energie, Tageslicht).

Der Österreichische Stahlbaupreis für Studierende 2027 ist mit insgesamt € 9.000,- dotiert. In jeder Kategorie wird ein Siegerprojekt prämiert sowie zwei Anerkennungen vergeben.

Siegerprojekt	Preisgeld je € 2.500,-
Anerkennungen	Preisgeld je € 1.000,-

In Abhängigkeit von der Qualität und Anzahl der eingereichten Arbeiten können die Preise und Preisgelder durch die Jury anders zugeordnet werden.

## **Beurteilungskriterien**

- Experimentelle Motivation
- Materialgerechte Verwendung von Stahl / Metall, mit Strategien und Konzepten für einen reduzierten Baustoffbedarf bzw. minimale Treibhausgasemissionen
- Konstruktiver Charakter
- Programmatische und räumliche Qualität des Projektes im Sinne eines relevanten Beitrags zu den ökologischen und sozialen Fragestellungen der Zeit
- Qualität der Projektbearbeitung, erkennbare Projekttiefe und Detaillierung

## **Jury**

Die interdisziplinäre Jury setzt sich aus Vertreter:innen der teilnehmenden Universitäten (pro Universität maximal 1 Stimme), Preisträger:innen des Österreichischen Stahlbaupreises für Studierende 2025 (1 Stimme) sowie einer Vertretung des Auslobers (1 Stimme) zusammen. Im Rahmen der konstituierenden Sitzung wählt die Jury ein Mitglied aus ihrer Reihe für den Vorsitz.

- Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dietmar Feichtinger (Technische Universität Wien)
- Dipl.-Ing. Bernhard Sommer (Universität für angewandte Kunst Wien)
- Univ.-Prof. Dr.-Ing. Stefan Peters (Technische Universität Graz)
- Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Heidi Pretterhofer (Kunstuniversität Linz)
- Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Kathrin Aste (Universität Innsbruck)
- Univ.-Prof. Dipl.-Arch. Michelle Howard (Akademie der bildenden Künste Wien)
- N.N. (Preisträger:innen Stahlbaupreis 2025)
- Ing. Mag. Peter Zeman (Österreichischer Stahlbauverband)

## **Einreichunterlagen**

Die Einreichung erfolgt ausschließlich digital mittels Uploads der Unterlagen auf der Webseite <https://www.stahlbauverband.at/studierendenwettbewerb2027-info>

Die Einreichung ist vom 01.11.2026 bis 15.03.2027 online möglich.

Einzureichende Unterlagen:

- Ein Präsentationsposter DIN A0 Hochformat mit Angabe der Autor:innen, Projektdarstellung in Wort und Bild (Pläne, Schaubilder, Modellfotos)  
Dateiformat: .pdf
- Projektbeschreibung (Erläuterungen zum Entwurf; maximal 2 Seiten DIN A4)  
Dateiformat: .pdf
- Die zusätzliche Einreichung freier Formate, wie z.B. Film oder Publikation ist möglich.
- Physische Modelle – sofern vorhanden - bitte mit Bildmaterial in die Einreichung einarbeiten (Plakat). Zusendung von Modellen nur nachträglich **nach Aufforderung** durch die Verfahrensbetreuung.

## **Preisverleihung**

Die öffentliche Preisverleihung findet im Rahmen des 35. Österreichischen Stahlbautags am 17. Juni 2027 in Salzburg statt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist nach formloser Anmeldung unter [info@stahlbauverband.at](mailto:info@stahlbauverband.at) erwünscht.

## **Termine**

Vorankündigung	Juli 2026
Konstituierende Sitzung	September 2026
Auslobung	15.10.2026
Einreichfrist	01.11.2026 – 15.03.2027
Jurysitzung	April 2027
Preisverleihung	17.06.2027

## **Kontakt und Rückfragen**

Fragen zur Einreichung ersuchen wir an den ÖSTV [info@stahlbauverband.at](mailto:info@stahlbauverband.at) zu richten bzw. telefonisch +43 (0)1 503 94 74 zu stellen.

Die prämierten Projekte des Österreichischen Stahlbaupreises 2025 können unter folgendem Link abgerufen werden:

<https://www.stahlbauverband.at/b1380/oesterreichischer-stahlbaupreis-fuer-studierende-2025--preistraegerinnen>